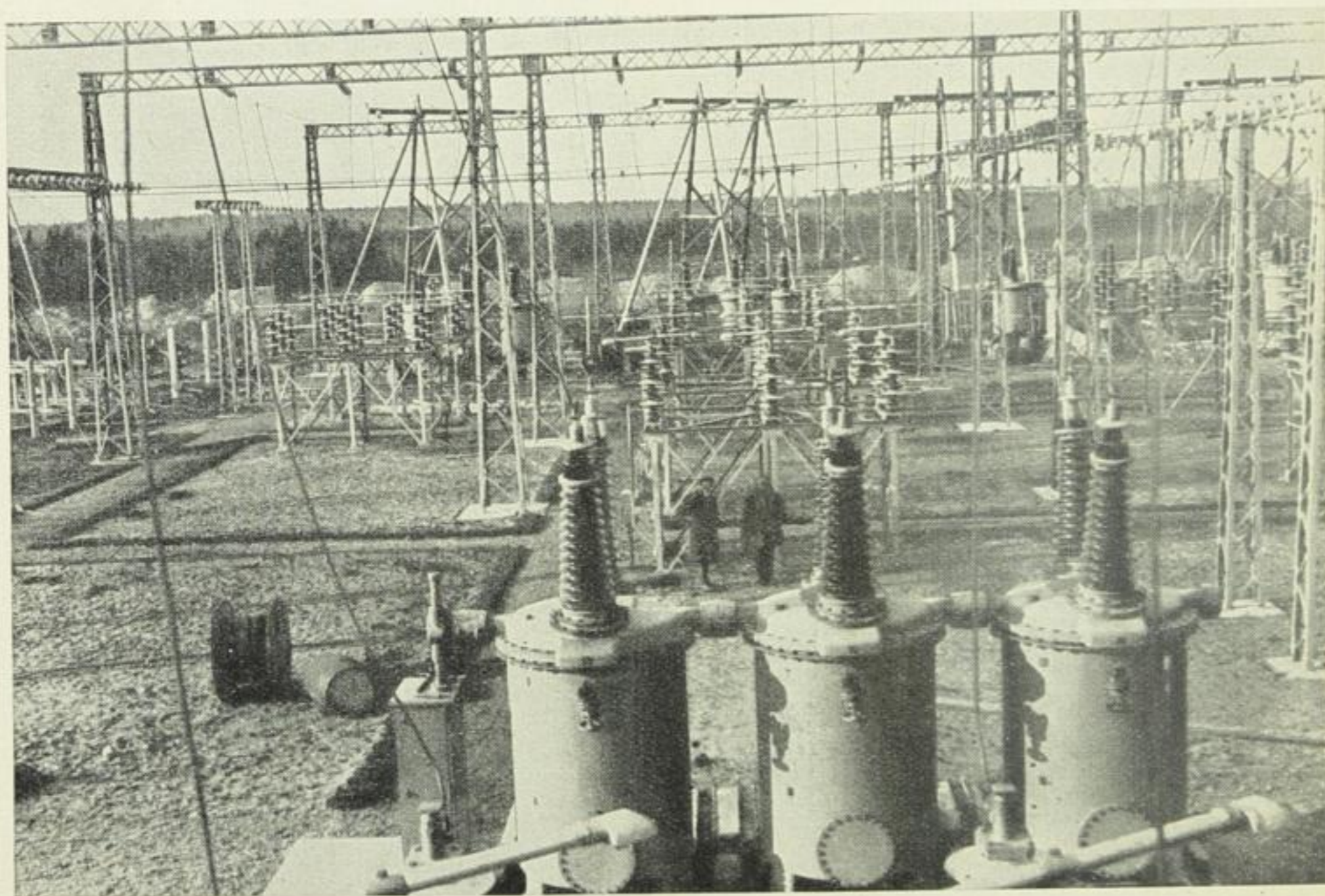


Prof. D e t t m a r von der Technischen Hochschule Hannover erklärte nach fünf Monate langer Tätigkeit als Sachverständiger in der UdSSR: „Die Kraftwerke, die bereits in Betrieb genommen sind, stellen die Ausführung fast der Hälfte des vorgesehenen Planes dar. Mit Inbetriebnahme der Kraftwerke, die sich bereits im Bau befinden und Ende 1933 fertiggestellt sein müssen, wird der Elektrifizierungsplan, der mit der Berechnung auf 10 oder 15 Jahre aufgestellt worden war, bei weitem überschritten sein. Somit wird der Plan, der bei seiner Aufstellung phantastisch schien, sogar in einer kürzeren Frist, als vorgesehen war, verwirklicht werden.“

Hat auch die Elektrotechnik verschiedener Länder in bedeutendem Maße an der Verwirklichung dieses Planes teilgenommen, so muß doch anerkannt werden, daß an diesem großen Erfolge die leitenden Ingenieure des Sowjetlandes einen wichtigen Anteil genommen haben. Dank der selbstlosen, fleißigen Arbeit, von der ich mich zur Genüge persönlich überzeugen konnte, ist es den leitenden Sowjetingenieuren gelungen, in Zusammenarbeit mit Fachleuten anderer Länder diese große Sache zu verwirklichen.“

Woroschilowsk. Auf Beschluß des Zentral-
exekutivkomitees der Sowjetukraine ist die Stadt Wltschewsk zu Ehren des 50 Jahre alt gewordenen Kriegskommissars in Woroschilowsk umbenannt worden. Die Umbenennung erfolgt in Erinnerung an die Tatsache, daß Woroschilow seine revolutionäre Tätigkeit in dieser Stadt begonnen habe. Der Geburtstag wurde überall festlich begangen.

Neuer Kulturpark in Leningrad. Der Bauplan des neuen Parks für kulturelle Erholung, der die Krestowsky- und Jelagin-Inseln in Leningrad mit einer Fläche von 300 Hektar umfaßt, sieht im Sektor für Leibesübungen den Bau eines grandiosen Stadion-Amphitheaters für 100 000 Zuschauer, welches auch Masseninszenierungen dienen soll, eines Theaters auf dem Wasser für 10 000 Zuschauer, in welchen neben Sportfesten künstlerische Masseninszenierungen, die eine Wasserarena bedingen, stattfinden sollen, vor. Im zweiten, dem Theatersektor werden ein Zirkus für 10 000 Zuschauer, ein Freilichttheater für 10 000 Personen, ein dramatisches Theater für 2000 Personen, ein Kinotheater Platz finden. Der dritte Sektor wird ein Panorama, ein Museum des Fünfjahresplanes, eine Bibliothek mit Lesehallen enthalten. Für Kinder wird eine Kinderstadt und ein Kinderstrand erbaut. Der Bau des Parks soll in drei Jahren vollendet werden.



Nebentransformatorenstation beim großen Kraftwerk „Ossinstroj“ in Weißrußland